Zur Erinnerung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **23 (1981)**

Heft 9: **Herbstmoden**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sali Thomas

Leider muss ich nochmals auf meinen artikel im puls zurückkommen. Wenn du das protokoll vom 23. mai gelesen hättest, so wären deine zeilen unnötig gewesen. Auf seite 3 unter verschiedenem, zweitletzte linie, heisst es nämlich: mutationen pulsab. 496, usw., unterschrieben von Paul Iten. Wenn ich als mitglied den inhalt des protokolls nicht mehr glauben kann, dann ist es schlimm bestellt um den impuls.
Hinzu kommt, dass du bei der letzten vorstandssitzung das protokoll genehmigt hast. Ich musste aber auch feststellen, dass Toni ebenfalls dieses schriftstück nicht gelesen hat.
Ueber den ton deines briefes möchte ich mich nicht äussern, da er jeder sachlichen grundlage entbehrt. Erstes gebot für ein vorstandsmitglied lautet: Information, dann denken und dann handeln.
Der worte sollten jetzt genug gewechselt sein. Der nächste schritt heisst handeln. Und zwar im interesse der mitglieder. Eine kostensteigerung von 50 % wie beim pulsabonnement ist unsozial. Anderen werfen wir vor, sie seien unsozial. So eine Sankt Florian – politik kann ich nicht unterstützen.

Es grüsst
Herbert Wohlfart

ZUR ERINNERUNG

Schon zum 2. mal in diesem jahr mussten wir von einem lieben St. Galler–impulsmitglied abschied nehmen. Im monat juni starb

BRIGITTE THOMA (1945)

nach langer, schwerer und mit grosser geduld ertragener krankheit. Alle schätzten ihre fröhlichkeit und ihre gute laune, welche sie trotz ihrem leiden immer wieder gezeigt hatte. Die St. Galler–impulser haben noch gut ihren einsatz am diesjährigen maimarkt in Gossau in bester erinnerung.
Wir werden sie immer in guter erinnerung behalten.

Impuls – Regionalstelle Ostschweiz
Vorstand des Impuls